



KONICA MINOLTA

ITA
SYSTEME

AccurioPro Dashboard
Essential



AccurioPro Dashboard

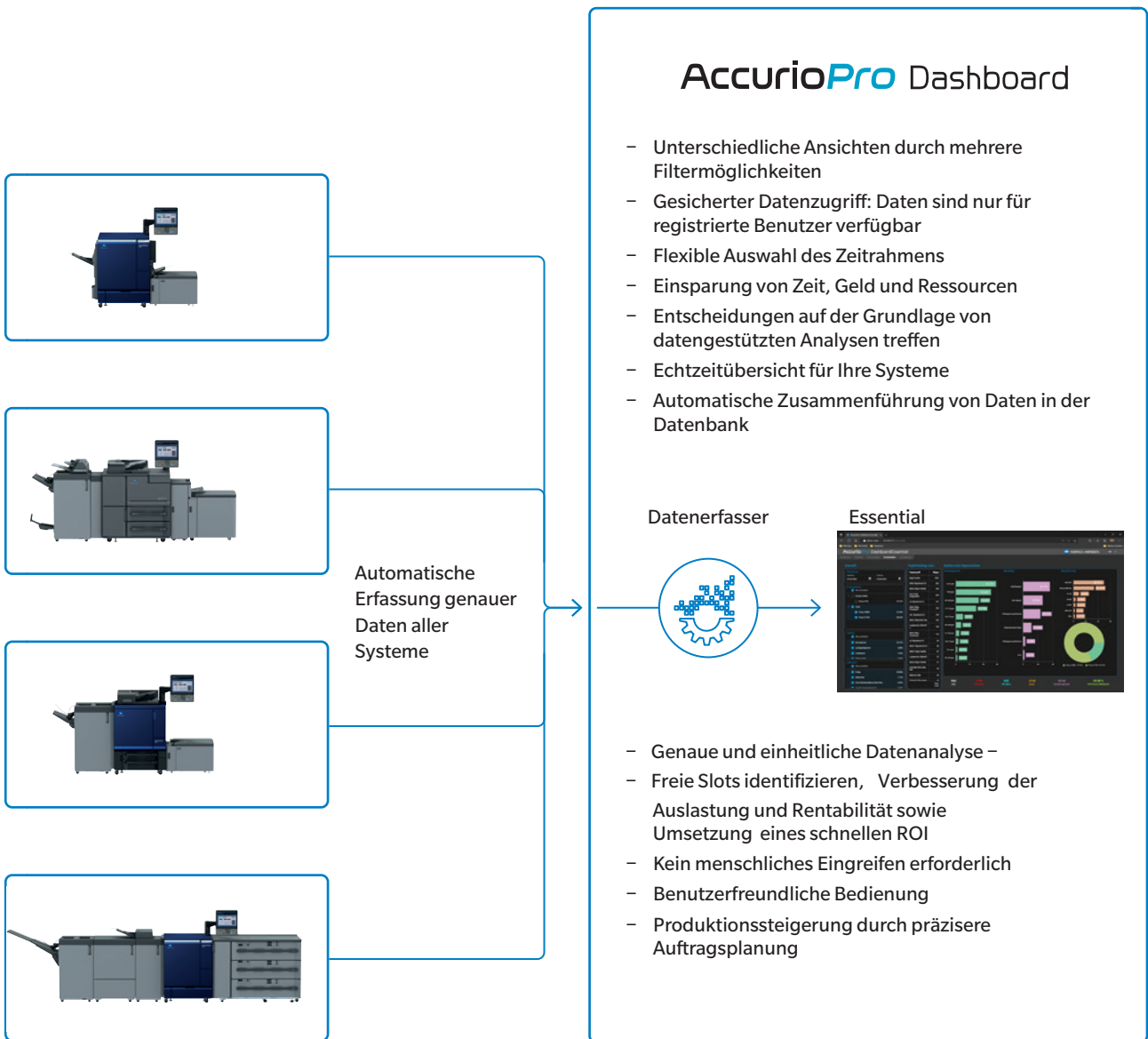
BEDIENKONZEPT UND IHRE VORTEILE

Giving Shape to Ideas

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN IN EINER OBERFLÄCHE ÜBERSICHTLICH VISUALISIERT!

AccurioPro Dashboard wird auf einem PC oder Server in ihrem Druckraum installiert und ist für jeden registrierten Benutzer über den Browser aufrufbar. Das Dashboard bezieht die Daten zu Ihren Druckaufträgen aus den Auftragsprotokollen der Drucksysteme und sammelt diese in einer internen Datenbank.

Die Auftragsdaten verlassen dabei nicht Ihr Haus. AccurioPro Dashboard liefert Ihnen die Fakten die Sie benötigen um druckbezogene Geschäftsentscheidungen treffen zu können.



Unterstützte Drucksysteme:

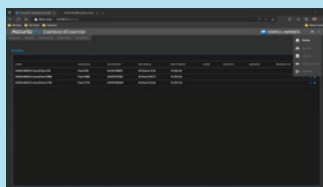
AccurioPress C14000/C12000 mit IC-610, IC-319, IC-318
 AccurioPress C7100/C7090 mit IC-609, IC-319, IC-318L
 AccurioPress C4080/C4070 mit IC-609, IC-317, IC-419
 AccurioPrint C4065(P) IC-607, IC-419
 AccurioPress C6100/6085 mit IC-604, IC-313, IC-315

AccurioPress C3080/ C3070 mit IC-605, IC-313, IC-417
 AccurioPress C83hc mit IC-605, IC-313, IC-417
 AccurioPress 6136(P)/6120 mit KM-Controller, MIC-4160
 AccurioPress 6272P mit KM-Controller
 AccurioPrint 2100 mit KM-Controller
 Details zu allen technischen Systemvoraussetzungen sind in einem gesonderten Whitepaper beschrieben.

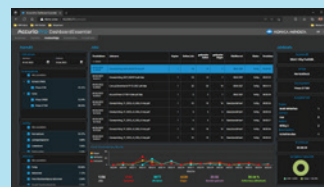
AccurioPro Dashboard Essential AUFBAU & FUNKTIONEN

Das Dashboard enthält neben den Dialogen zur Einrichtung von Benutzern und Druckern fünf verschiedene Ansichten, die Sie über die Navigationsleiste aufrufen können. Der Reiter **Druckraum** kommuniziert in Echtzeit mit den Drucksystemen und bietet Ihnen eine Live-Ansicht auf das Geschehen im Druckraum.

Alle weiteren vier Ansichten **Überblick**, **Druckaufträge**, **Druckmedien** und **Produktivität** visualisieren die Kennzahlen Ihrer Druckaufträge. Sie sehen darin, wann welcher Auftrag zu welchem Zeitpunkt fertig gestellt wurde, Druckdauer, Farb- und SW-Klicks, Finishing, Druckperformance sowie Ihre verwendeten Druckmedien.



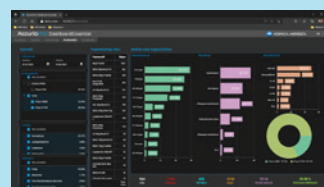
Einrichtung:
Pflege von Drucksystemen, Benutzern und Benutzerrechten



Druckaufträge:
Alle Druckaufträge mit Detailinformationen in einer Übersicht



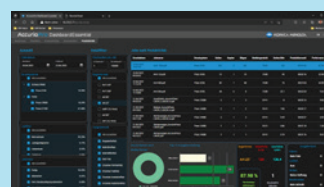
Druckraum:
Live-Status der Drucksysteme sowie deren Verbrauchsmaterial-Status



Druckmedien:
Papiersorten, Gewichte, Größen & zugehörige Aufträge



Überblick:
Drucksysteme, Auftragskennzahlen, Volumentrend



Produktivität:
Ausgabegeschwindigkeit und dessen Einflussfaktoren

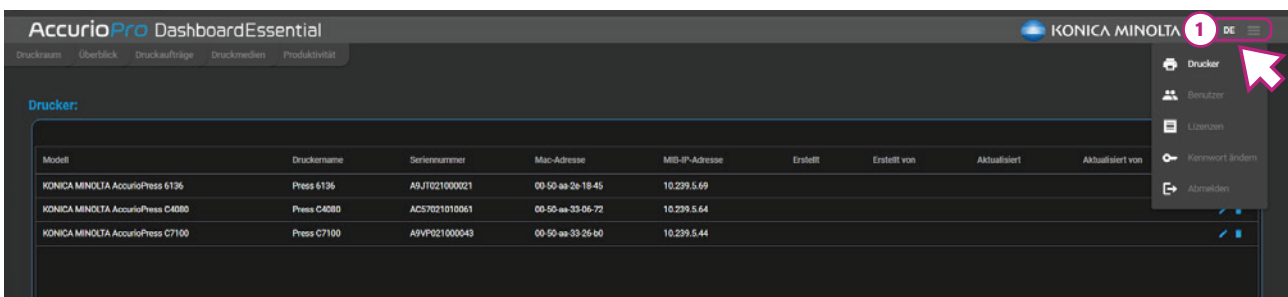
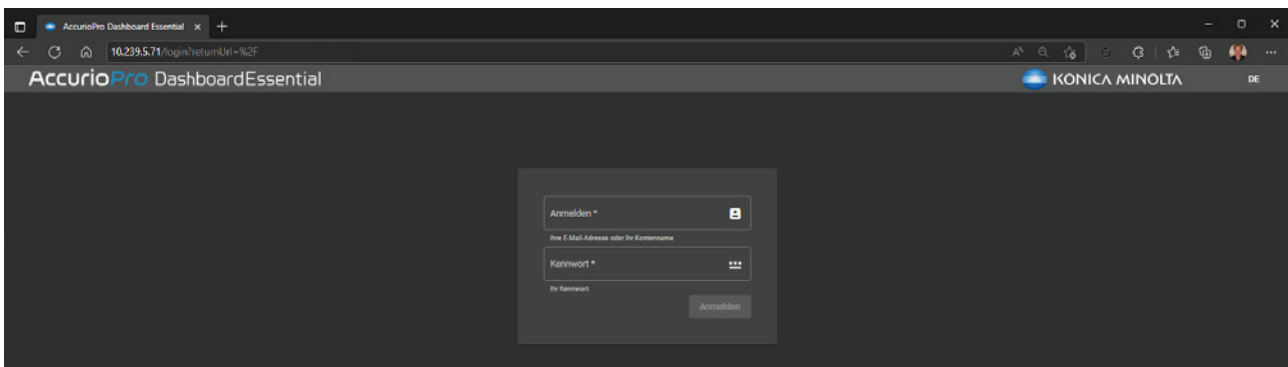
SET-UP

ERSTEINRICHTUNG VON DRUCKERN UND BENUTZERN

Nach der Installation des Dashboards müssen zunächst die Benutzer und Ihre Drucksysteme eingerichtet werden.

Jeder Dashboard-Benutzer wird mit Emailadresse, Namen und Passwort registriert. Im Dashboard gibt es derzeit die Rollen **Benutzer** und **Administrator**.

Administratoren können Daten auswerten sowie Benutzer und Drucker einrichten. Benutzer können Daten auswerten, jedoch keine Benutzer und Drucker einrichten. In zukünftigen Versionen werden detaillierte Berechtigungsoptionen pro Benutzer angeboten.



Drucker- & Benutzer-Setup

Über das Flyout-Menü (1) oben rechts gelangen Sie zu den Einrichtungsmenüs für Benutzer und Drucker sowie zur Einstellung der Sprache.

Nach der Installation des Dashboards richten Sie zunächst die Benutzer und deren Rollen ein. Im Anschluss registrieren Sie Ihre Drucksysteme.

Für die Einrichtung der Drucksysteme benötigt das Dashboard die IP-Adressen der Drucksysteme und der Druckcontroller. Dabei werden Konica Minolta Druckcontroller und Fiery-Controller unterstützt. Systeme von Fremdanbietern können nicht an das Dashboard angebunden werden.

Das nebenstehende Bild zeigt das Drucker-Setup für einen AccurioPress C4080 mit Konica Minolta Druckcontroller IC-609, via SNMP V2.

Druckerinformationen

Druckername * Press C4080	MIB-IP-Adresse * 10.239.5.64
MIB-Benutzerauthentifizierung	MIB-Benutzerpassword
MIB-Datenschutzkenntwort	MIB-Authentifizierungsprotokoll
Controller IP-Adresse 10.239.5.65	Controller <input type="checkbox"/> Kein Fiery-Controller
Jobprotokoll-IP-Adresse * 10.239.5.64	Jobprotokoll-Port * 30091
Jobprotokoll-Benutzerauthentifizierung * admin	Jobprotokoll-Authentifizierungskennwort * 12345678

SPEICHERN ABBRECHEN

ANSICHT DRUCKRAUM DER LIVE-STATUS IHRER DRUCKSYSTEME

Die Ansicht **Druckraum** bietet Ihnen eine Live-Ansicht des aktuellen Status Ihrer Drucksysteme. Jedes Drucksystem hat seine eigene Status-Kachel, der Sie alle wichtigen Informationen entnehmen können.

So sehen Sie Informationen zu Papier und Tonerständen sowie aktuell im Druck befindliche Aufträge und deren Restlaufzeit. Die Ansicht **Druckraum** bezieht Ihre Daten per SNMP von den Druckcontrollern und aktualisiert sich automatisch alle 5 Sekunden.



1 Zeigt den Status (Ein/Aus/Druckt) des jeweiligen Drucksystems an. Detailinformationen zu Warnsymbolen erhalten Sie per Mouseover.

2 Zeigt den Namen des aktuell im Druck befindlichen Auftrages an.

3 Zeigt die zu erwartende Restlaufzeit des Auftrages.

4 Zeigt die Füllmengen der Verbrauchsmaterialien per Ampelprinzip an. Per Mouseover erhalten Sie die Details zu den Füllständen von Toner und Papier.

5 Am unteren Rand des Dashboardes werden die wichtigsten Kennzahlen des aktuellen Tages dargestellt.

Ihr Benefit:

Mit der Live-Ansicht sind Sie immer auf dem Laufenden über das aktuelle Tagesgeschehen im Druckraum. Nachfragen bei Operatoren zu freien Maschinenkapazitäten, Fertigstellungszeitpunkten bestimmter Aufträge oder ob der Servicetechniker noch arbeitet, gehören damit der Vergangenheit an.

So sind Sie jederzeit in der Lage wichtige, eilige Aufträge live im Blick zu behalten und bei Ad-Hoc Nachfragen von Kunden sofort aussagekräftig.

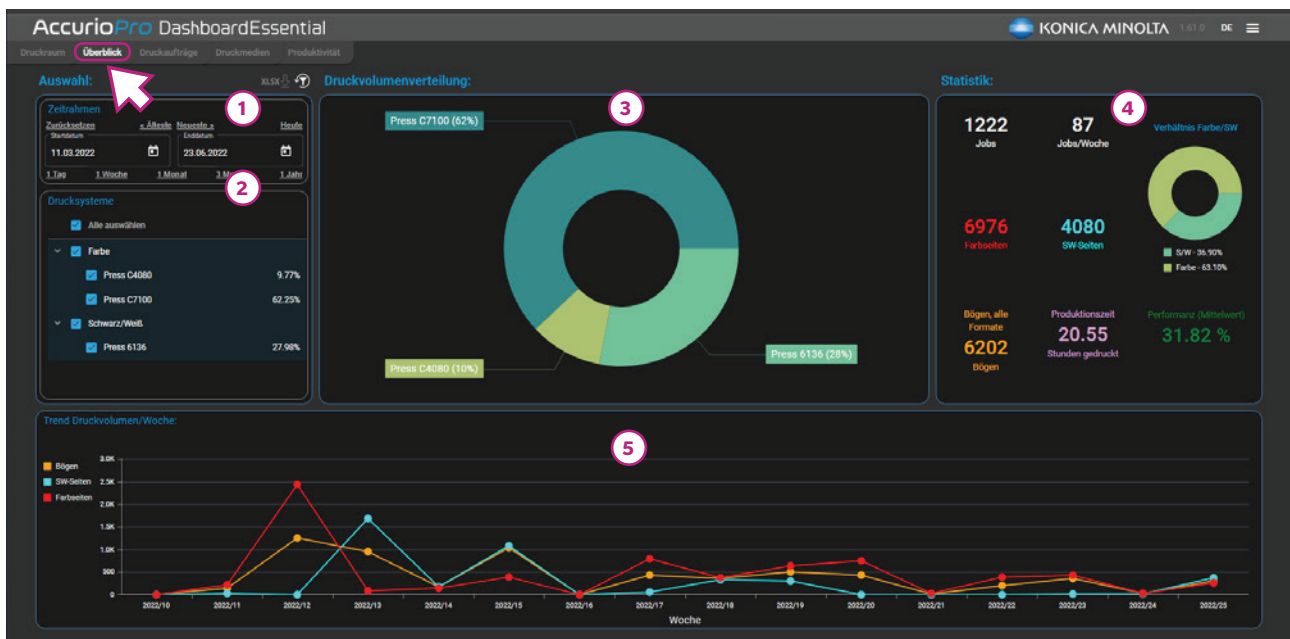
Weiterhin können Sie den Statusinformationen entnehmen, wie gut Ihre Operatoren die Systeme im Griff haben. Am Ende eines Tages oder einer Schicht können Sie anhand der Kennzahlen einschätzen, wie produktiv der Arbeitstag im Druckraum verlief.

ANSICHT ÜBERBLICK

DRUCKSYSTEME, AUFTRAGSKENNZAHLEN, VOLUMENTREND

Die Ansicht **Überblick** bietet Ihnen eine Sicht auf die wichtigsten Auftragskennzahlen Ihres Druckraumes. Dabei können Sie den Betrachtungszeitraum individuell einstellen und zudem einzelne Drucksysteme an- und abwählen, zum Beispiel zur Auswertung einzelner Drucker.

Zudem sehen Sie im Bereich **Trend** die Entwicklung Ihres Druckvolumens sowie auftretende Produktionsspitzen und Leerlaufzeiten.



1 Im Bereich **Auswahl** legen Sie das Datum des Betrachtungszeitraums (von bis) per Kalendereingabe fest. Das Dashboard übernimmt diese Datumsauswahl nicht nur für diese Ansicht, sondern auch für alle folgenden Dashboard Ansichten. Alle im Dashboard dargestellten Kennzahlen (**4,5**) beziehen sich somit immer auf den gewählten Zeitraum.

2 Im Bereich **Drucksysteme** können Sie einzelne Drucker von der Betrachtung ausklammern, oder die Auftragsdaten einzelner Maschinen separat auswerten.

Sobald Sie Drucksysteme abwählen, beziehen sich alle im Dashboard angezeigten Kennzahlen (**4, 5, 6**) nur noch auf die aktivierten Drucker (**2**), sowie den gewählten Betrachtungszeitraum (**1**). Die neben jedem Drucksystem dargestellten Prozentangaben zur Verteilung des Druckvolumens bleiben jedoch immer sichtbar, siehe Bild (**8**).

3 Dem Kreisdiagramm können Sie entnehmen, wie sich das Druckvolumen auf die einzelnen bzw. ausgewählten Drucker verteilt.

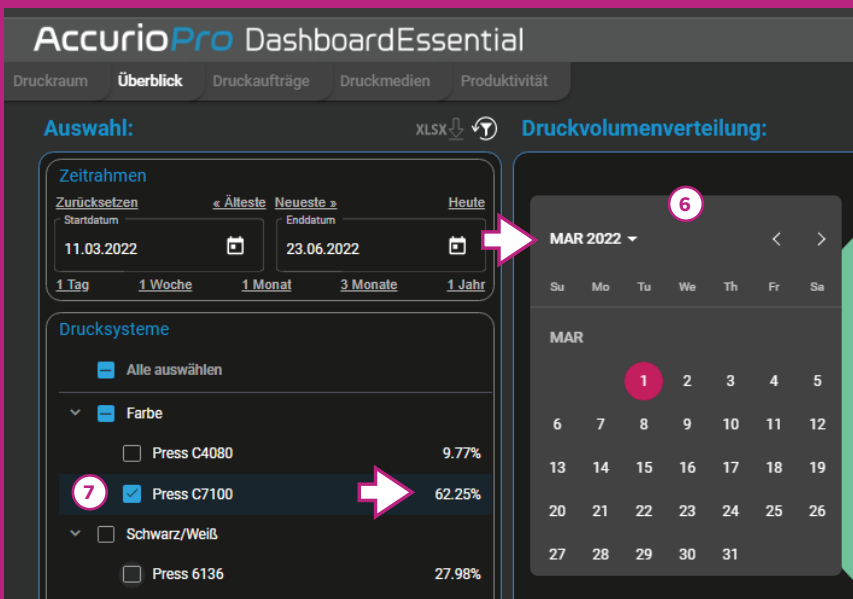
4 Im Bereich **Statistik** werden die wichtigsten Auftragskennzahlen Ihres Druckraumes dargestellt. So sehen Sie hier die Anzahl gedruckter Aufträge, deren Farb- & SW-Seiten, die Anzahl gedruckter Bögen, unabhängig von deren Bogenformat, sowie die Produktionszeit insgesamt. Zudem zeigt Ihnen das kleine Kreisdiagramm das Verhältnis von Farb- & SW-Seiten.

5 Der Bereich **Trend** gibt Aufschluss über die Auslastung Ihres Druckraumes in Druckaufträgen pro Woche. Hier wird die Anzahl gedruckter Bögen sowie die Anzahl gedruckter Farb- und SW-Seiten angezeigt.

IHR BENEFIT PRODUKTIONSPLANUNG AUF BASIS REALER DATEN

Die Ansicht **Überblick** hilft Ihnen bei der Beantwortung essentieller Fragen für ihre zukünftige Produktionsplanung:

- Wie entwickelt sich unser Druckvolumen? Ist es steigend oder rückläufig?
- In welchen Zeiträumen haben wir Produktionsspitzen und müssen personell zu 100% aufgestellt sein und rechtzeitig Papier bestellt haben?
- In welcher Jahreszeit haben wir weniger Drucklast und somit freie Kapazitäten für die Einführung neuer Technologien und anderer Aufgaben?
- Ist die Drucklast sinnvoll auf alle Systeme verteilt oder werden Systeme überstrapaziert?
- Wie hoch ist das SW-Druckvolumen auf den Farbsystemen?
- Welche Aufträge können wir kostengünstiger auf SW-Systemen produzieren?



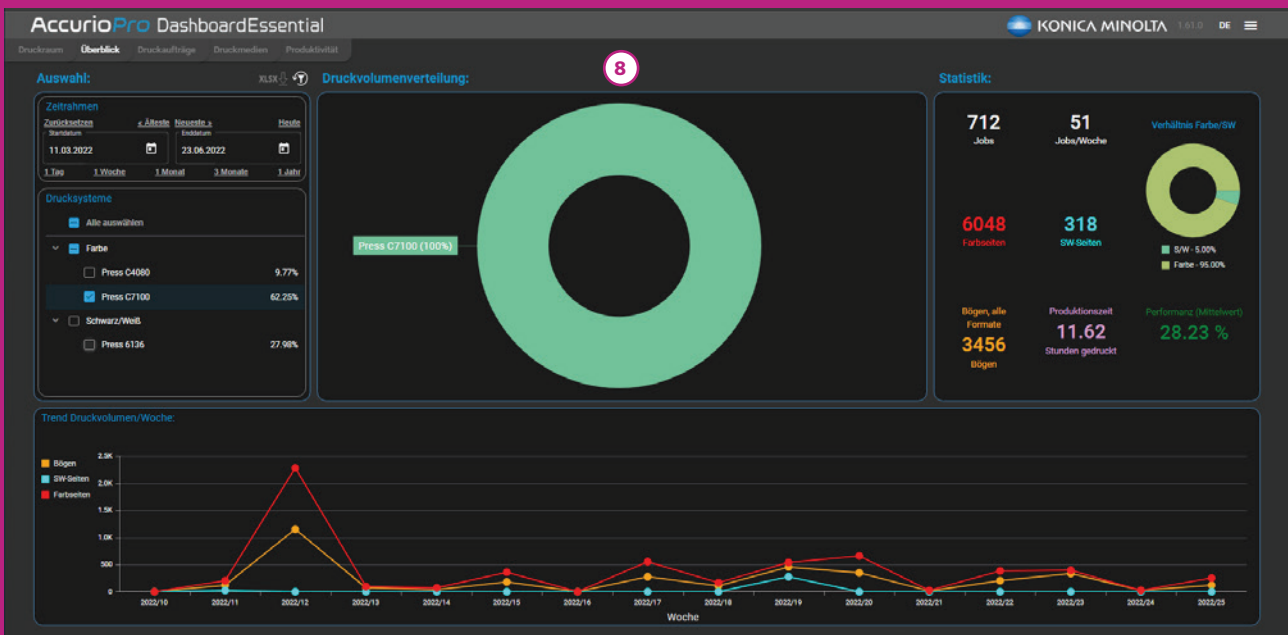
Einzelbetrachtung:

Das nebenstehende Bild zeigt den Dialog zur Auswahl des Betrachtungszeitraumes (6).

Zudem ist ausschließlich das Drucksystem AccurioPress C7100 zur Einzelbetrachtung ausgewählt (7).

Somit zeigt das Bild (8) im Bereich **Statistik** und **Trend** nur noch die Auftragskennzahlen dieses Drucksystems an.

Gleichzeitig sehen Sie, dass das Druckvolumen des Systems Accurio Press C7100 einen Anteil von 58,25% am Gesamt-Druckvolumen hat.



ANSICHT DRUCKAUFTRÄGE

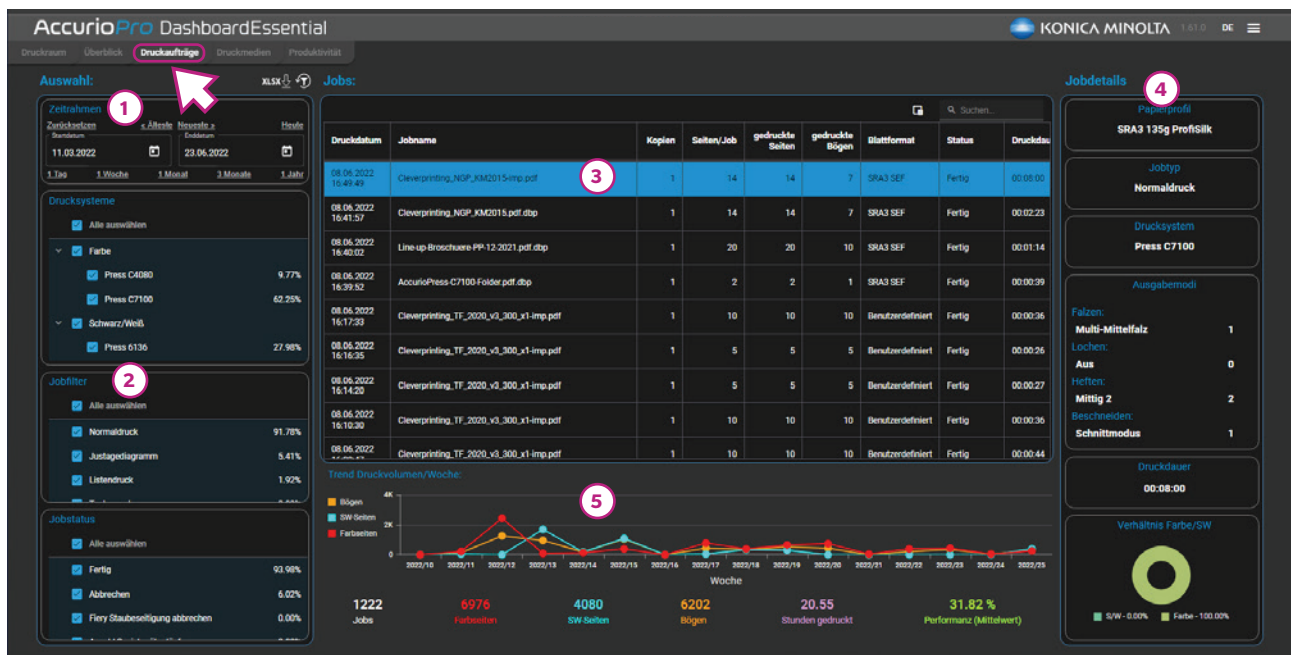
ALLE AUFTRÄGE IN EINER ÜBERSICHT

Die Ansicht **Druckaufträge** bietet Ihnen eine Sicht auf alle abgeschlossenen Druckaufträge Ihres Maschinenparks.

Zu jedem Auftrag sind Detailinformationen verfügbar und im unteren Bildbereich werden Volumentrend sowie die wichtigsten Auftragskennzahlen angezeigt.

Clevere Filterfunktionen geben Ihnen die Möglichkeit, verkaufbares Druckvolumen und Makulatur auseinanderzuhalten und dediziert auszuwerten.

Zudem können Sie die Daten dieser Dashboard-Ansicht als Excelsheet exportieren, um eigene Auswertungen vorzunehmen.



1 Im Bereich **Auswahl** legen Sie das Datum des Betrachtungszeitraums fest. Darunter wählen Sie die Drucksysteme aus, die Sie betrachten möchten. Alle im Dashboard dargestellten Druckaufträge (**3**) und Kennzahlen im Bereich (**5**) beziehen sich immer auf den gewählten Zeitraum sowie die gewählten Drucksysteme.

2 Die Ansicht Druckaufträge enthält im Bereich (**2**) weitere Filtermöglichkeiten für die Auftragsliste (**3**). So können Sie hier Kalibrier-Messeiten, Probe-Druckjobs von Servicetechnikern oder nicht abgeschlossene Aufträge von der Auswertung ausschließen.

3 In diesem Bereich listet das Dashboard die Druckaufträge aller im Bereich (**1**) gewählten Drucksysteme auf. Sie können die Auftragsliste über einen Klick in den

Tabellenkopf nach Belieben sortieren. Oberhalb der Auftragsliste finden Sie weitere Funktionen zum Ein- und Ausblenden von Spalten, ein Suchfenster zum schnelleren Auffinden bestimmter Aufträge sowie die Exportfunktion für die Auftragsliste.

4 Sobald Sie einen Druckjob auswählen, zeigt Ihnen dieser Bereich Detailinformationen zu Papier, Drucksystem, Finishing, Produktionszeit sowie dem Verhältnis von Farb- zu SW-Seiten des Auftrages an.

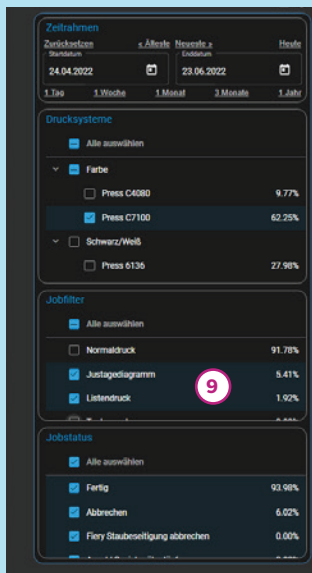
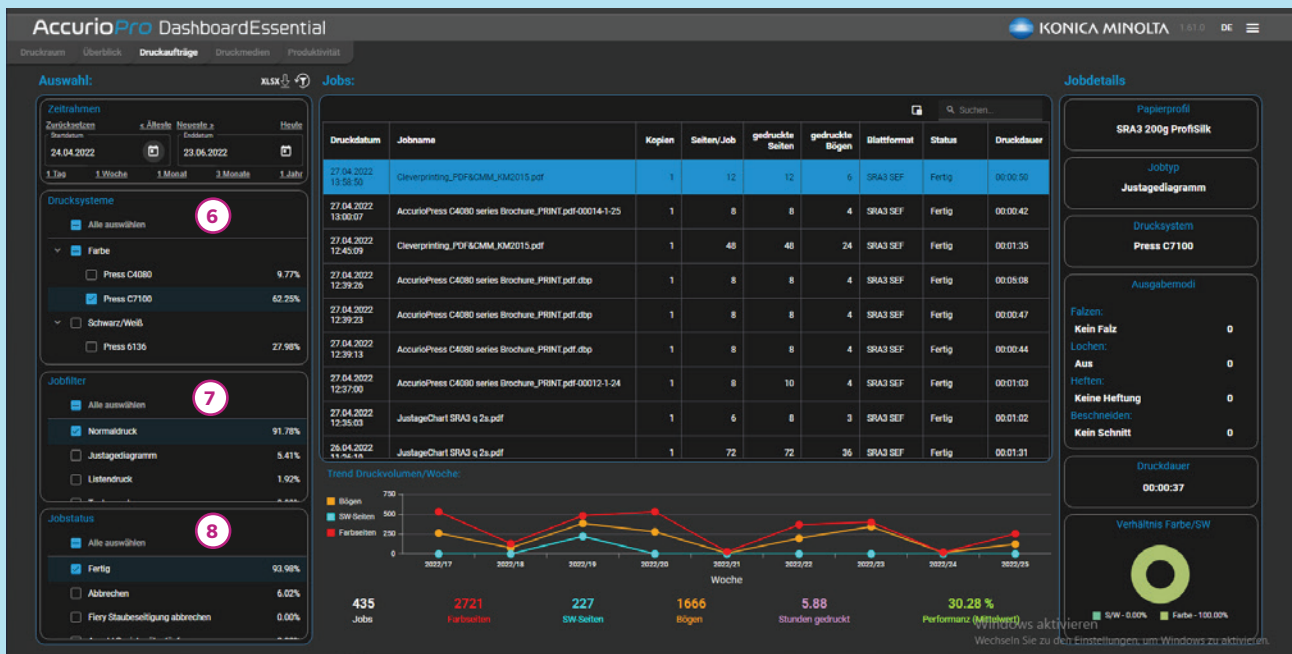
5 Unterhalb der Auftragsliste sehen Sie eine **Trend**-Darstellung Ihres Druckvolumens pro Woche sowie die wichtigsten **Auftragskennzahlen** Ihres Druckraumes. Die Angaben sind identisch zur Dashboard-Ansicht **Überblick** und berücksichtigen alle Filter aus den Bereichen (**1**) und (**2**).

IHR BENEFIT

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN ZU ALLEN AUFTRÄGEN – AUF KNOPFDRUCK

Nachfragen im Druckraum zu erledigten Aufträgen oder das mühsame Zusammentragen von Auftragsprotokollen jeder einzelnen Maschine für Ihr Controlling gehören mit dem Einsatz unseres Dashboards der Vergangenheit an. Weiterhin können sie sich ein klares Bild darüber verschaffen, wie viele Probedrucke und Makulatur-Bögen

verbraucht werden, um eine verkaufbare Auflage zu produzieren. Dies gibt Ihnen auch Hinweise darauf, wie gut die Maschinen laufen und wie gut Ihre Operatoren die einzelnen Systeme im Griff haben. Aus den Produktionszeiten vergangener Aufträge können Sie konkrete Vorhersagen zu Durchlaufzeiten zukünftiger Jobs ableiten.



FILTERFUNKTIONEN OPTIMAL NUTZEN

Verkaufbare Druckaufträge eines einzelnen Drucksystems:

Im Bild oben ist für den gewählten Betrachtungszeitraum nur das Drucksystem AccurioPress C7100 ausgewählt (6). Zudem ist im **Job-Filter** (7) nur die Option **Normaldruck** und im Bereich **Jobstatus** die Option **Fertig** (8) aktiviert. Die Auftragsliste zeigt somit ausschließlich fertige, nicht abgebrochene Druckaufträge an. Auftragskennzahlen und Volumentrend (5) beziehen sich ebenfalls auf diese Aufträge und zeigen Ihnen, um wie viele Druckbögen und Klicks es sich dabei handelt.

Makulatur:

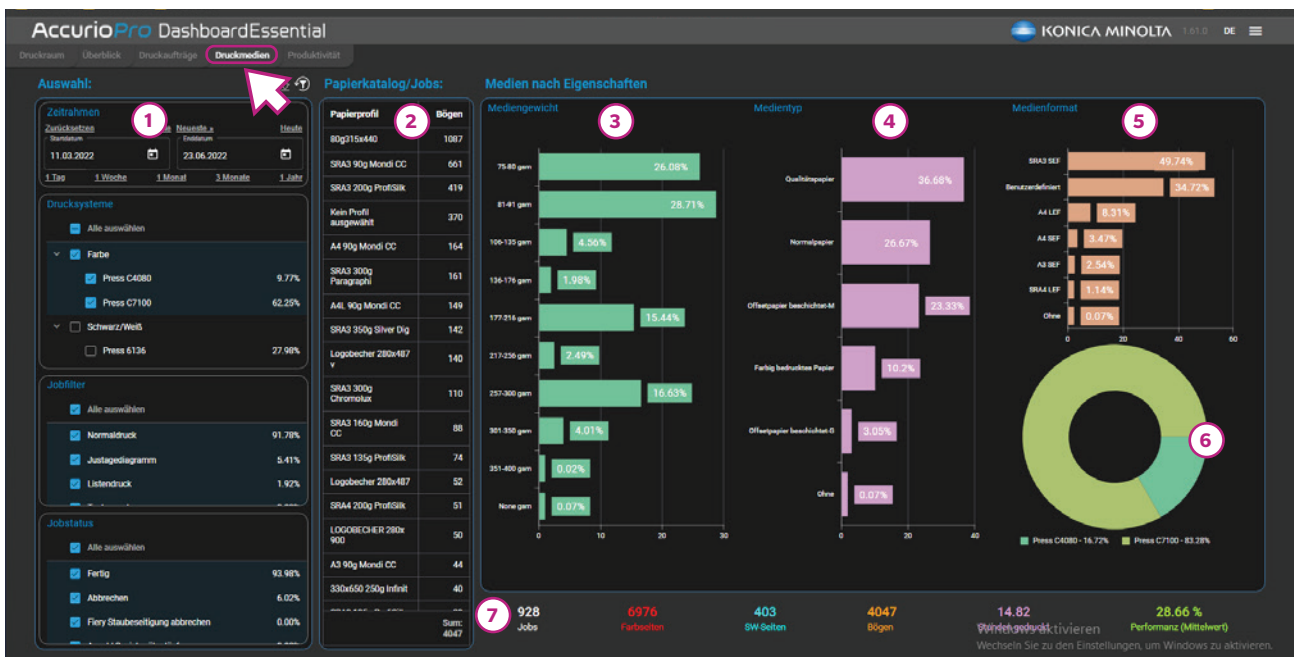
Im nebenstehenden Bild sind im **Jobfilter** (9) nur die Optionen **Justagediagramm** und **Listendruck** gewählt. Die Auftragsliste zeigt somit nur noch Druckjobs, die zu Kalibrierzwecken ausgeführt, sowie maschineninterne Testseiten, die von Servicetechnikern zu Wartungszwecken ausgegeben wurden.

ANSICHT DRUCKMEDIEN

IHR PAPIERKATALOG – GEWICHTE, GRÖSSEN, MEDIENARTEN

In dieser Dashboard-Ansicht geht es ausschließlich um das Thema Papier, dessen Eigenschaften und deren Verwendung auf Ihren Drucksystemen. Die umfangreichen Filterfunktionen helfen Ihnen dabei, einen Überblick über den gesamten Papierkatalog Ihres

Druckraumes zu bewahren. Unser Dashboard zeigt Ihnen, wie häufig welche Materialien verarbeitet werden, wie viele Druckaufträge Sie darauf produziert haben und auf welchen Maschinen die einzelnen Substrate liefern.



1 Im Bereich **Auswahl** legen Sie das Datum des Betrachtungszeitraums fest. Darunter wählen Sie die Drucksysteme aus, die sie betrachten möchten. Alle im Dashboard dargestellten Druckaufträge (**3**) und Kennzahlen im Bereich (**5**) beziehen sich immer auf den gewählten Zeitraum sowie die gewählten Drucksysteme.

2 Im Bereich **Papierkatalog** sehen Sie Ihre Druckmedien mit den Bezeichnungen, wie sie auf den Drucksystemen abgespeichert worden sind. Der Papierkatalog ist nach Druckvolumen sortiert.

3/4/5 Der Bereich **Medien nach Eigenschaften** gibt Ihnen Aufschluss darüber, welche Papiergrammaturen, Papierarten und Medienformate in Ihrem Druckraum in welcher Häufigkeit Verwendung finden.

Die Balkendiagramme sind per Mausklick als Filter verwendbar. Durch den Klick auf eines der Balkendiagramme zeigt die Medienliste im Bereich **Papierkatalog** (**2**) alle Druckmedien, auf welche die ausgewählte Eigenschaft zutrifft.

6 Das Kreisdiagramm zeigt Ihnen, auf welchen Drucksystemen die von Ihnen ausgewählten Medien laufen und auf welchen Maschinen dieses Papier häufiger oder seltener verarbeitet wird.

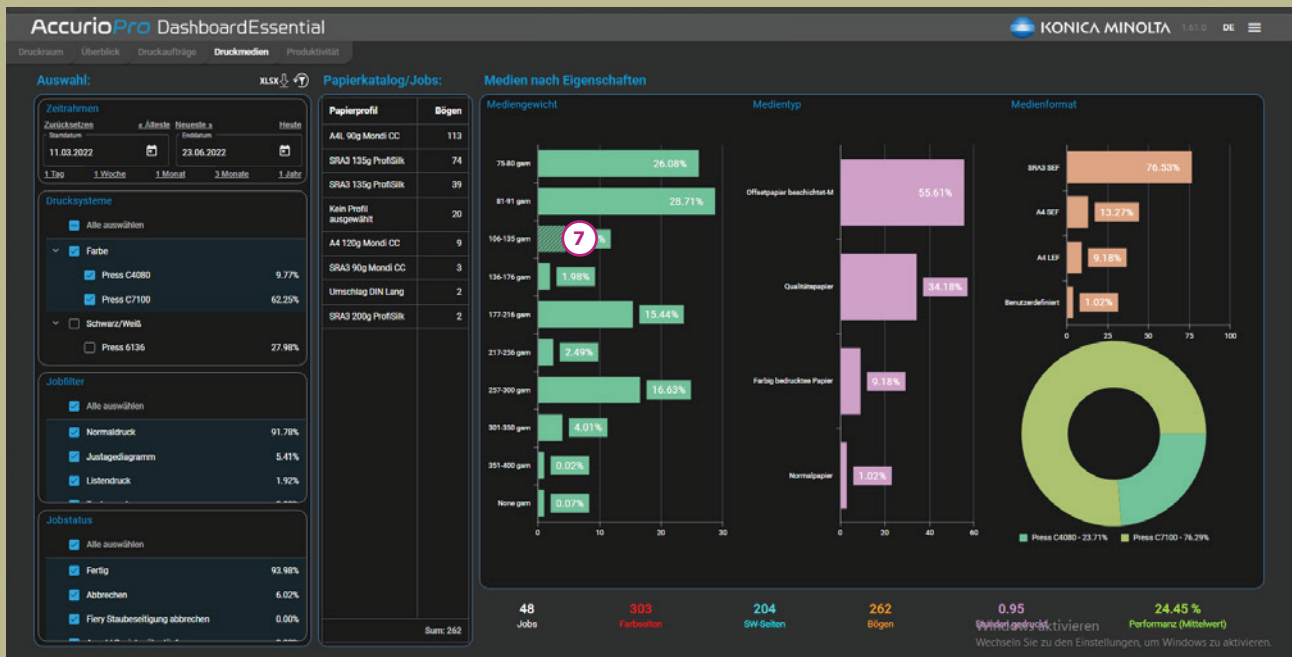
7 Am unteren Bildrand finden Sie wieder die wichtigsten **Auftragskennzahlen** Ihres Druckraumes. Die Angaben sind identisch zu den Dashboard-Ansichten **Überblick** und **Druckaufträge**, und werden hier von allen Filtermöglichkeiten der Bereiche (**1**) bis (**5**) beeinflusst.

IHR BENEFIT

IHR WEGWEISER FÜR EINEN CLEVEREN MATERIALEINKAUF

Gerade in Zeiten knapper Ressourcen und Lieferschwierigkeiten ist der Materialeinkauf eine besondere Herausforderung. Manche Papiersorten sind nicht lieferbar, einige verschwinden vom Markt, neue Substrate kommen hinzu. Sind Sie gezwungen, ein Material aufgrund mangelnder Verfügbarkeit zu wechseln, sehen Sie hier, auf wie viele

Aufträge sich dies auswirken würde und welche Mengen Sie voraussichtlich benötigen werden. Darüber hinaus offenbaren Ihnen die Balkendiagramme falsch zugewiesene Medieneigenschaften an einzelnen Drucksystemen, was wiederum ein Grund für häufige Papierstaus oder Kundenreklamationen sein kann.



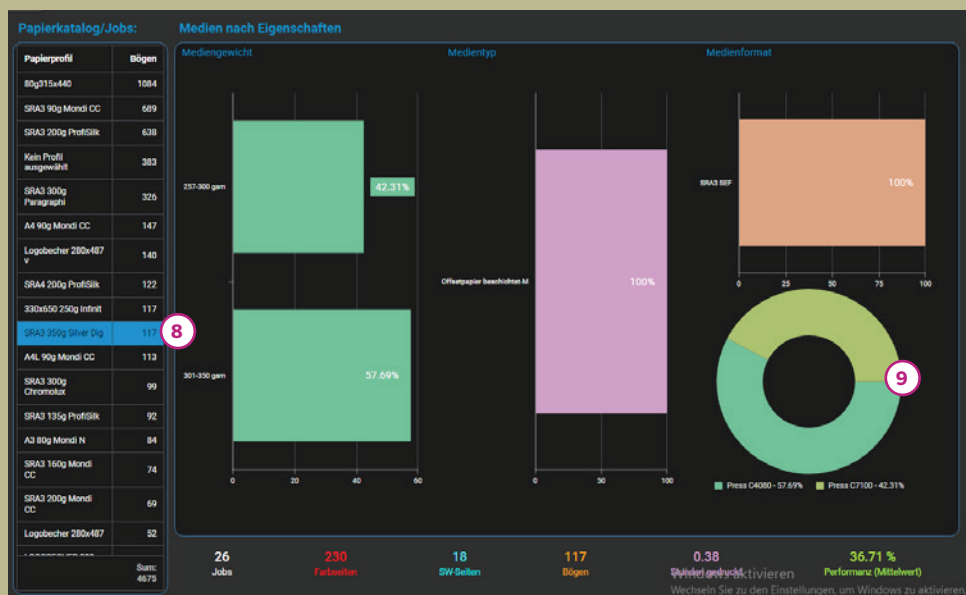
Das Bild oben zeigt, wie sie mit nur einem Klick alle Druckmedien anzeigen lassen können, auf welche die Eigenschaft **Grammatr 105-135g/m² (7)** zutrifft.

Die Ergebnisliste im Bereich **Papierkatalog** enthält dadurch nur noch neun Einträge.

Das nebenstehende Bild zeigt die Dashboard-Ansicht nach einem Klick auf ein bestimmtes Material **(8)** im Bereich **Papierkatalog**.

Das Kreisdiagramm **(9)** zeigt, dass dieses Material auf zwei verschiedenen Drucksystemen zum Einsatz kommt.

Die beiden Balken im Bereich **Mediengewicht** weisen darauf hin, dass das ausgewählte Material an den Drucksystemen unterschiedlich definiert ist.

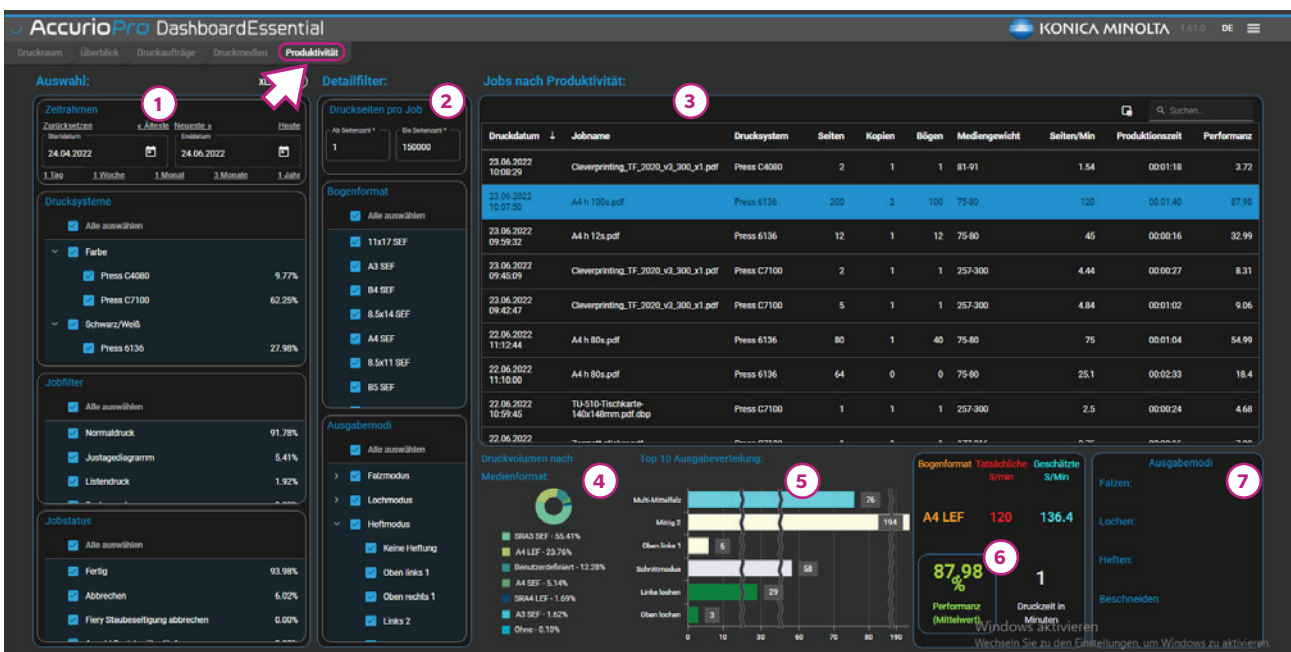


ANSICHT PRODUKTIVITÄT

AUSGABEGESCHWINDIGKEIT UND DEREN EINFLUSSFAKTOREN

Für die Betrachtung der Produktivität haben wir im Dashboard die nominellen Soll-Geschwindigkeiten (Druckseiten pro Minute) unserer Produktionsdrucksysteme hinterlegt und vergleichen diese mit den tatsächlichen Produktionszeiten Ihrer Druckaufträge. Aufgrund vieler verschiedener Einflussfaktoren werden selten 100% Nominalgeschwindigkeit

erreicht. Insbesondere nicht bei kleinen Auflagen oder bei der Verwendung von Inlinefinishing. Unser Dashboard bietet in dieser Ansicht zusätzliche Filterfunktionen, die Ihnen das Auffinden von Aufträgen mit bestimmten Bogenformaten oder Finishing-Funktionen erleichtern.



1 Im Bereich **Auswahl** legen Sie das Datum des Betrachtungszeitraums fest. Darunter wählen Sie die Drucksysteme aus, die sie betrachten möchten. Alle im Dashboard dargestellten Druckaufträge (**3**) und Kennzahlen im Bereich (**4, 5**) beziehen sich immer auf den gewählten Zeitraum sowie die gewählten Drucksysteme.

2 Der Bereich **Detailfilter** bietet Ihnen weitere Filterfunktionen zum Auffinden bestimmter Aufträge zur Performance-Auswertung. So können Sie hier nach **Auflage**, **Papierformat** oder verwendetem **Finishing** filtern.

3 Im Bereich **Jobs** werden alle Druckaufträge aufgelistet, die den Filterkriterien aus den Bereichen (**1**) und (**2**) entsprechen. Durch Klick auf einen Druckauftrag wird im Bereich (**6**) die Ausgabe-Performance angezeigt.

4 Dieser Bereich zeigt Ihnen ein Ranking der Bogenformate, auf denen bei Ihnen produziert wird.

5 Dieser Bereich zeigt Ihnen ein Ranking der bei Ihnen verwendeten Inline-Endverarbeitungsfunktionen wie Heften, Lochen, Falzen oder Schneiden.

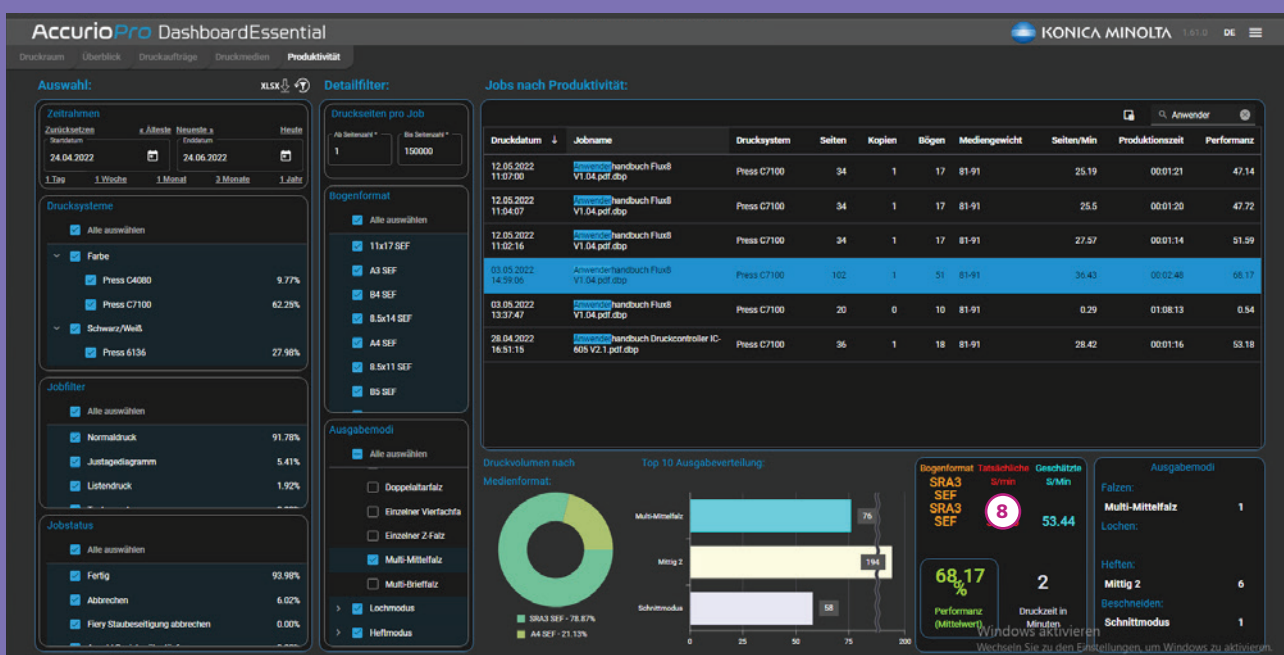
6 Hier wird der Performance-Wert, der Soll/Ist Vergleich und die Produktionszeit eines Druckauftrages angezeigt. **Wichtig:** Aktuell ist diese Auswertung nur für Standardformate (DIN-A & Letter, SRA4/ SRA3) möglich.

7 In diesem Bereich werden Informationen zum verwendeten Inline-Finishing eines ausgewählten Druckjobs angezeigt.

IHR BENEFIT KALKULIEREN VON PRODUKTIONSZEITEN MIT INLINE- ODER OFFLINE-FINISHING

Einer der Haupteinflussfaktoren auf die Produktivität von Druckaufträgen im Digitaldruck ist das gewählte Inlinefinishing. Während ein Drucksystem bei der Ausgabe von Plano-Bögen nahezu unterbrechungsfrei arbeiten kann, muss ein Drucksystem bei der Inline-Produktion von Broschüren kurze Pausen einlegen, um auf Falzvorgänge, Rückenpressung, Heftklammern und Beschnitt zu warten.

Dafür ist das Endprodukt fix und fertig, jedoch dauert die Produktion länger, als wenn plano gedruckt worden wäre. Je nach Auflage und Seitenumfang kann also die Inline-Fertigung schneller sein als eine externe Weiterverarbeitung - oder umgekehrt. Diese Ansicht soll Ihnen bei der Entscheidungsfindung „Inline oder Offline?“ helfen und Ihnen ein Gefühl für Gründe von Performanceeinbußen geben.

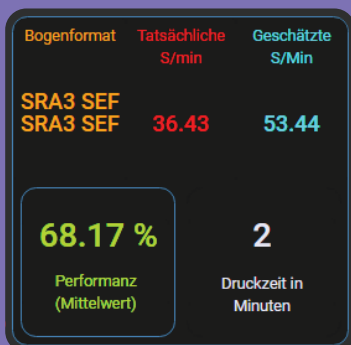


Einflussfaktoren auf die Ausgabe­geschwindigkeit:

Das Bild oben zeigt den Druckjob einer randlosen Broschüre im Endformat DIN A4 mit Rückstichheftung, Rückenpressung und Frontschnitt, gefertigt mit dem Broschüren-Finisher SD-513 an einem AccurioPress C7100.

Die im Bereich (8) angezeigten Kennzahlen weisen eine Soll-Geschwindigkeit für die Plano-Ausgabe von SRA3 Bögen von 53,44 Druckseiten pro Minute aus. Anhand der Produktionszeit bis zur Fertigstellung der Broschüre lag die errechnete Ausgabe­geschwindigkeit bei 36,43 Druckseiten pro Minute. Daraus ergibt sich der Performancewert von 68,17%

Nicht nur das Finishing selbst, sondern auch die geringe Auflage lassen den Performancewert sinken.



Die Printperformance eines Digitaldrucksystems wird normalerweise ermittelt, indem die Stoppuhr erst zu laufen beginnt, sobald der erste Bogen in der Auslage liegt. Unser Dashboard beginnt jedoch mit der Zeitmessung, sobald die Maschine anläuft, und misst somit auch die Durchlaufzeit des ersten Bogens durch das System. Dadurch ist bei Kleinauflagen niemals ein 100%-Wert erreichbar.

Weiter kann es sein, dass Drucksysteme bei farbitensiven Aufträgen Produktionspausen für das Nachtonern einlegen müssen. Ist das Raumklima nicht stabil, kommen weitere kurze Produktiospausen für das automatische Nachkalibrieren hinzu. Auch wenn Toner oder Papierkassetten während der Produktion leerlaufen und das System anhält, läuft die Uhr weiter und der Performancewert eines Druckjobs nimmt ab.

Für eine objektive Betrachtung der Print-Performance Ihrer Systeme sollten sie demnach mehrere auflagenstarke Aufträge auswerten. Mit den Filtermöglichkeiten im Bereich (2) gelingt das im Handumdrehen.

10 GUTE GRÜNDE FÜR ACCURIOPRO DASHBOARD



1. PRÄZISE INFORMATIONEN FÜR ALLE BENUTZEREbenen

Bietet die richtige Menge an Details für alle, vom Management bis zum Operator. Es besteht keine Notwendigkeit, Zeit mit unnötigen Informationen zu verschwenden.



2. HOHE BENUTZERFERUNDLICHKEIT

Die Verwendung von AccurioPro Dashboard ist sowohl für erfahrene als auch für neue Benutzer äußerst intuitiv.



3. EFFIZIENTER EINKAUF VON VERBRAUCHSMATERIALIEN

... wird durch detailliertes Reporting zur Mediennutzung und Auflagenhöhe für bestimmte Zeiträume gewährleistet.



4. SIE ENTSCHEIDEN

Filtern sie die Daten entsprechend ihrer aktuellen Anforderungen und Produktion. Keine starren Ansichten.



5. KEINE MANUELLE DATENERFASSUNG MEHR

Spart Zeit und Geld durch Wegfallen der manuellen und mühsamen Datenerfassung und Berichterstellung. Verfügbare Bericht beinhalten immer aktuelle Daten und sind nicht – im Laufe der Zeit der Berichterstellung – bereits veraltet.



6. ORGANISIERT, DETAILLIERT

AccurioPro Dashboard liefert nicht nur Datensätze. Entdecken Sie extrem detaillierte datengesteuerte Berichte, die Ihnen bei der richtigen Planung anstehender Aufträge helfen.



7. KÜRZERE VORLAUFZEITEN

Mit AccurioPro Dashboard ist Ihre Produktion vorhersehbarer und schneller als je zuvor.



8. SENKEN SIE IHRE PRODUKTIONSKOSTEN

... und steigern Sie Ihre Marge mit AccurioPro Dashboard. Unsere Analyse- und Reportingsoftware spart Ihnen Zeit, Ressourcen und Geld, steigert Ihre Wettbewerbsfähigkeit und kurbelt Ihr Geschäft an.



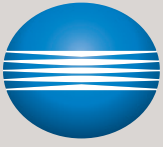
9. ERGÄNZT ALLE IHRE BESTEHENDEN DRUCKSYSTEME

Vollständig unterstützt von allen aktuellen Konica Minolta Professional Printing Systemen



10. VOLLE DATENKONTROLLE

AccurioPro Dashboard Essential ist eine On-Premises Lösung und damit ein geschlossenes System. Die Daten werden lokal in Ihrem Unternehmen gesammelt und vor Ort gespeichert.



KONICA MINOLTA